JA-152KRY Bediengerät des JABLOTRON Mercury Alarmsystems Anleitung zur Installation

Bediengerät Typ: CU2201MD **Typ Kommunikator: GSM2202MD**

Anmekung:

1. Das JABLOTRON Mercury Alarmsystem darf nur von einem geschulten Techniker mit einem gültigen Zertifikat eines autorisierten Jablotron-Vertragspartners installiert werden.
2. JABLOTRON Mercury Bediengerät werden unter Verwendung der mobilen Anwendung MyCOMPANY konfiguriert. Die Zertifikate werden dem Jablotron Installationspartner nach erfolgreichem Abschluss der Zertifizierungsschulung ausgehändigt.
3. JABLOTRON Mercury Bediengerät sind mit einem eingebauten Anschluss über eine spezielle SIM-Karte ausgerüstet - die SIM-Karte darf nicht verlegt oder ausgetauscht werden.
4. Der JABLOTRON Mercury Alarm erfordert eine regelmäßige monatliche Zahlung für den JDS (Jablotron Digital Service) Dienst. Die Zahlungsmethode hängt von dem Land ab, in dem das System installiert ist. Wenn der Dienst nicht bezahlt wird, ist die gesamte Systemfunktionalität eingeschränkt. Das System bleibt (lokal) voll funktionsfähig, aber die Möglichkeit, es über MyJABLOTRON zu bedienen und über MyCOMPANY zu konfigurieren, wird ausgesetzt. Der Benutzer wird über diese bevorstehende Einschränkung im Voraus per E-Mail an die bei der Registrierung des Systems angegebene Adresse informiert.
5. Die Übersicht der unterstützten Geräte finden Sie im Anhang Nr. 1.

1. Grundlegende Beschreibung der Bedienung der Anlage

1.1. Beschreibung des Bediengeräts

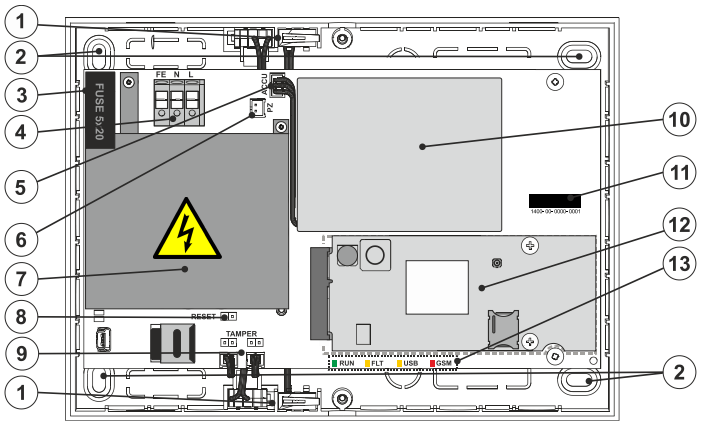


***Abb. 1 Kasten des Bediengeräts**: 1 - SABOTAGE des Kastens; 2 - Löcher für die Befestigung des Kastens an der Wand; 3 - Sicherung; 4 - Anschluss für die Stromversorgung; 5 - Anschluss für die Sicherungsbatterie; 6 - Anschluss für die akustische LED-Leuchte; 7 - Deckel für die Stromversorgung; 8 - Drahtbrücke für RESET; 9 - Stecker für die SABOTAGE des Kastens der Bedienelemente; 10 - Sicherungsbatterie; 11 - Seriennummer des Bediengeräts; 12 - GSM Kommunikationsmodul; 13 - LED-Leuchten des Bediengeräts*

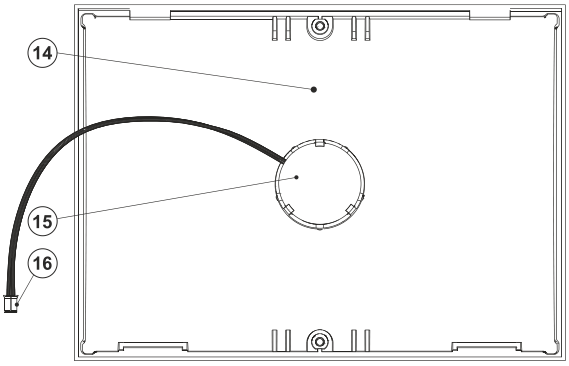


***Abb.2 Deckel des Bediengeräts:** 14 - Deckel der Bediengeräte; 15 - akustisches Signal; 16 - Stecker der akustischen Anzeige*

1.2. LED-Leuchten auf der Hauptplatine des Bediengeräts (13)

LAUFEN	Grün	Die LED-Leuchte blinkt und zeigt an, dass das Bediengerät im normalen Betrieb ist.
FLT	Gelb	Ständiges Leuchten der gelben LED-Leuchte zeigt einen allgemeinen Fehler im System an.
GSM	Rot	– leuchtet ständig nach Anschluss der Stromversorgung => Einbuchen in das GSM-Netz (max. 1 min), – aus, wenn das GSM in Ordnung ist und keine Kommunikation stattfindet, – blinkt im Abstand von 1 s, wenn kein GSM-Netz verfügbar ist.

2. Vor der Installation des Systems

1. Überlegen Sie zunächst, wie das Objekt abgesichert werden soll, wie die einzelnen Geräte und die Anzahl der Bereiche angeordnet sind und wie die Bedienung erfolgen soll.
2. Funk-Geräte müssen so installiert werden, dass ihre Funkkommunikation nicht abgeschirmt oder gestört wird. Prüfen Sie bei der Installation immer die Signalqualität der einzelnen Geräte direkt in der MyCOMPANY-App.
3. Wählen Sie einen versteckten Ort für die Bedienelemente (innerhalb des Sicherungsbereichs), an dem eine Stromversorgung und ein guter Empfang des GSM-Signals (LTE) gegeben ist.
4. Bei der Planung und Installation des Alarms müssen die Anforderungen der einschlägigen Normen beachtet werden.

3. JABLOTRON Mercury Installationsverfahren

Anmerkung:



- **Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, wenn das System unsachgemäß installiert oder programmiert wird.**
- Prüfen Sie die Qualität des Signals des GSM-Netzes auf der Installation mit Ihrem Mobiltelefon.
- Die Installation der Anlage mit Bedienelementen darf nur von einer Person mit entsprechender elektrotechnischer Ausbildung durchgeführt werden. Die Stromversorgung des Bediengeräts hat eine doppelte Trennung der Sicherheitskreise. Der Schutzleiter des Netzes (falls verwendet) kann an die FE-Klemme angeschlossen werden.
- Verwenden Sie für die Stromversorgung ein geeignetes doppelt isoliertes Kabel mit einem Querschnitt von 0,75 bis 1,5 mm^2.
- Die Bedienelemente sollten durch einen 6A-Kreis abgesichert sein.
- Schalten Sie das System während der Installation niemals ein.

1. Befestigen Sie die Bedienelemente unter Verwendung der Bohrschablone an der gewählten Stelle. Schließen Sie die Stromversorgung noch nicht an.
2. Schließen Sie die Stromversorgung an die Anschlussklemmen (4) im Bereich von ~110-230 V, 50-60 Hz an. Die Bedienung des Bediengeräts ist ein doppelt isoliertes Gerät der Klasse II. Verwenden Sie daher für den Anschluss der Stromversorgung eine Zweidrahtleitung (L- und N-Leiter). Der Draht der Schutzerde des Netzes (falls verwendet) kann an die Klemme FE angeschlossen werden. Prüfen Sie, ob die Drähte gut in der Klemme sitzen, und befestigen Sie das Kabel dann fest mit der Klemme.
3. Setzen Sie die Batterie (10) in die Bedienelemente der Anlage ein (siehe Abb.1) und befestigen Sie sie mit doppelseitigem Klebeband. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Batterien **Li-ion Polymer 3,7V / 5000 mAh**.
   Achtung - der Akku wird in geladenem Zustand geliefert; er darf nicht kurzgeschlossen werden!
4. Schließen Sie den Stecker der Batterie (5) an die Hauptplatine des Bediengeräts an.
5. Schalten Sie die Stromversorgung der Anlage für das Bediengerät ein und warten Sie, bis sich das System in das GSM-Netz einbucht (rote LED erlischt).
6. Starten Sie die MyCOMPANY Konfigurations-App auf Ihrem Smartphone und melden Sie sich mit den Daten an, die Sie nach der Zertifizierungsschulung erhalten haben.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche "NEUE INSTALLATION +", um die Installation zu starten (Abb. I).
8. Scannen Sie den Strichcode der Seriennummer des Bediengeräts (11) und warten Sie auf die Bestätigung des Anschlusses (Abb. II).
9. Geben Sie den Namen der Installation ein und tragen Sie die E-Mail-Adresse des Besitzers ein, mit der Sie sich in die Anwendung MyJABLOTRON einloggen können (eine Bestätigung über die Einrichtung des Kontos wird automatisch zusammen mit den Anmeldedaten an die E-Mail-Adresse gesendet).
10. Warten Sie, bis die Registrierung und die erstmalige Aktivierung der Bedienelemente abgeschlossen sind.
11. Gehen Sie im Modul "Komponenteverwaltung" in die Anlage Bedienelemente, klicken Sie auf STATUS und prüfen Sie die Signalqualität des GSM-Netzes (%) (Abb. III).
12. Verwenden Sie dann im Modul "Komponeteverwaltung" die Schaltfläche "Komponenten hinzufügen", um die Seriennummer des ersten Geräts zu scannen (Sie finden sie auf der Platine, auf der Rückseite des Geräts oder auf der Papierverpackung des Produkts) (Abb. IV).
    Folgen Sie den Anweisungen in der mobilen App.
    a) Legen Sie die Batterien in das Funk-Gerät ein,
    b) Schließen Sie den Deckel des Geräts und verriegeln Sie ihn mit einer Schraube aus dem Zubehör.
    c) Geben Sie den Namen des Geräts in die Anwendung ein und stellen Sie bei Bedarf weitere Parameter ein,
    d) warten Sie, bis der Anschluss mit dem Gerät hergestellt ist, und wählen Sie Speichern, um zur Komponenteverwaltung zurückzukehren,
    e) wenn der Anschluss nicht zustande kommt, öffnen und schließen Sie den Deckel des Geräts (oder verlegen Sie die Batterien und setzen Sie sie wieder ein).
    f) Wiederholen Sie den Vorgang für alle installierten Geräte oder Fernbedienungen (bei den Fernbedienungen wird der Anschluss durch Drücken einer beliebigen Taste hergestellt),
    g) das Ziel ist eine vollständige Liste aller Geräte mit OK-Status.
13. Legen Sie im Modul "Benutzerverwaltung" die Benutzer an (für die Zuordnung von Schildern und Karten empfehlen wir, die Erfassungsmethode "Anbringen der Karte an der Tastatur" zu wählen). Vergessen Sie nicht, die Codes für die Benutzer SERVICE und MASTER zu ändern (Abb. V).
14. Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller Geräte unter Verwendung des Moduls "Testen der Komponenten" (Abb. VI).
15. Schließen Sie das akustische Signal (16) an einen entsprechenden Anschluss (6) an und schließen Sie dann die Anlage mit den Bedienelementen.
16. Wenn alles in Ordnung ist, verlassen Sie unter Verwendung der Anwendung MyCOMPANY den Servicestatus der Anlage und testen Sie den Betrieb des Alarms.

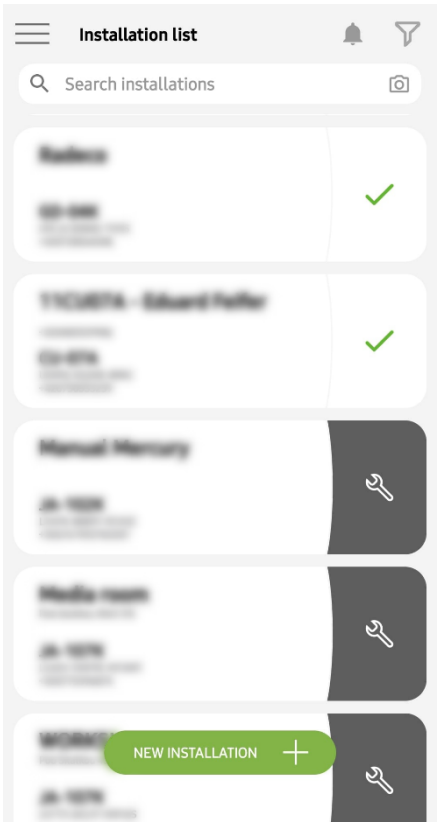


Abb. I



Abb. II

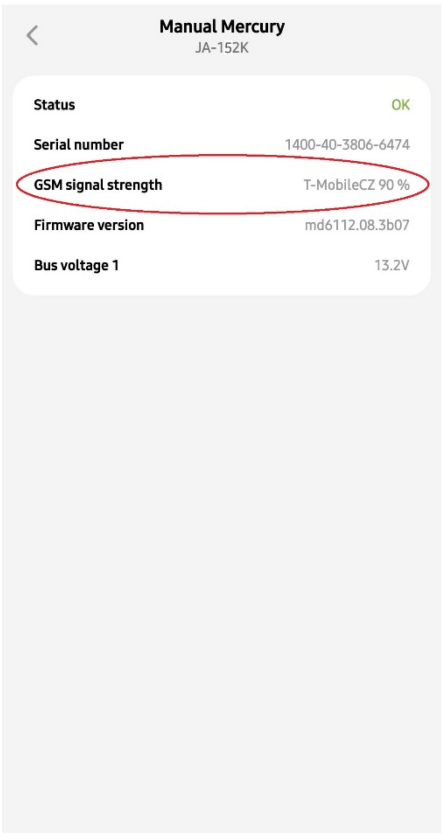


Abb. III

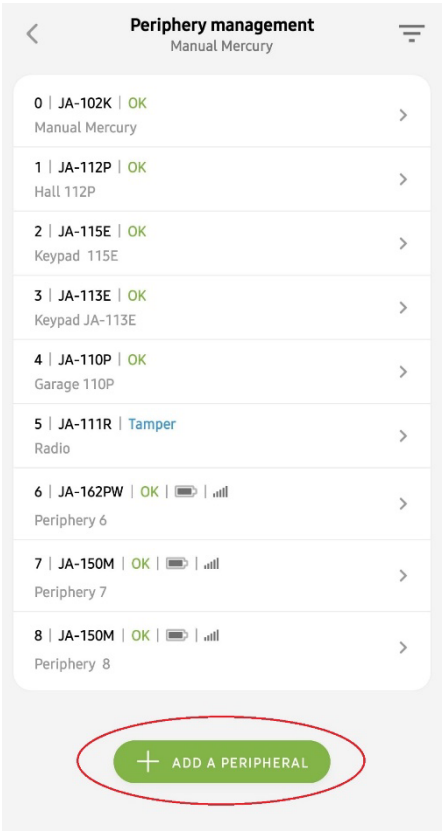


Abb. IV

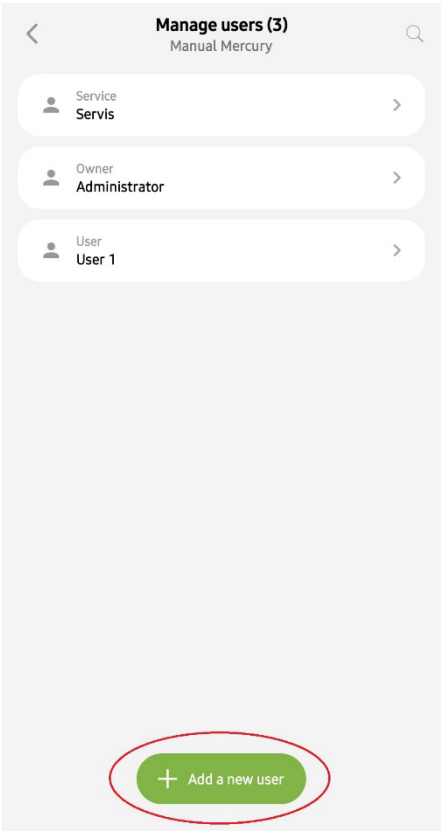


Abb. V

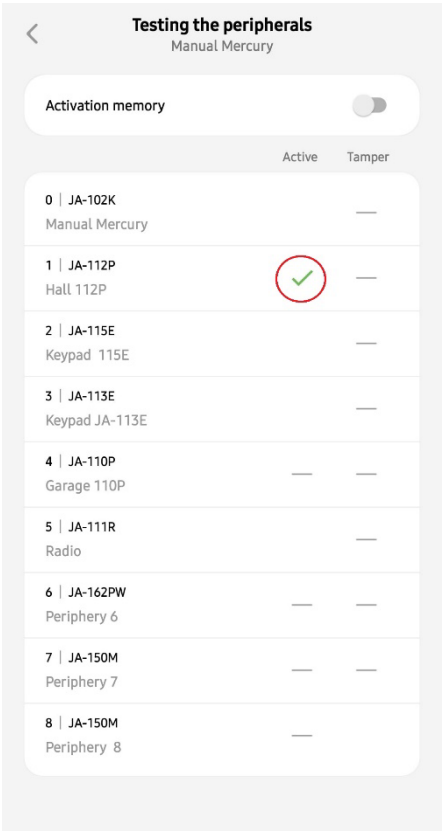


Abb. VI

4. Alternative Konfiguration vor der Installation des Systems:

Vorbereitung:

1. Schließen Sie die Stromversorgung an die Anschlussklemmen (4) im Bereich von ~110-230 V, 50-60 Hz an. Das Bedienelement ist ein doppelt isoliertes Gerät der Klasse II. Verwenden Sie daher für den Anschluss der Stromversorgung eine Zweidrahtleitung (L- und N-Leiter).
2. Schließen Sie die Batterie (10) an einen entsprechenden Anschluss (5) auf der Hauptplatine der Steuereinheit an und schalten Sie die Stromversorgung der Bediengeräte ein und warten Sie, bis sich das System in das GSM-Netz einbucht (bis die rote LED erlischt).
3. Starten Sie die MyCOMPANY-Konfigurations-App auf Ihrem Smartphone und melden Sie sich mit den Daten an, die Sie bei der Zertifizierungsschulung erhalten haben.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "NEUE INSTALLATION +", um die Konfiguration zu starten (Abb. I).
5. Scannen Sie den Barcode der Seriennummer des Bediengeräts (11) und warten Sie auf die Bestätigung des Anschlusses (Abb. II).
6. Geben Sie den Namen der Installation ein und tragen Sie die E-Mail-Adresse des Besitzers ein, die als Login für die Anwendung MyJABLOTRON dient (eine Bestätigung über die Einrichtung des Kontos wird automatisch zusammen mit den Login-Daten an die E-Mail-Adresse gesendet).
7. Warten Sie, bis die Registrierung und die erstmalige Aktivierung der Bedienelemente abgeschlossen sind.
8. **Legen Sie keine Batterien in Geräte ein.**
9. Verwenden Sie im Modul "Komponenteverwaltung" die Schaltfläche "Komponente hinzufügen", um den Barcode der Seriennummer des ersten Geräts zu scannen (er befindet sich direkt auf der Platine, auf der Rückseite des Geräts oder auf der Papierverpackung) (Abb. IV).
    a) Geben Sie den Namen des Geräts in die Anwendung ein und stellen Sie bei Bedarf weitere Parameter ein,
    b) tippen Sie auf die Schaltfläche "Speichern", um zur Komponenteverwaltung zurückzukehren (ohne einen Anschluss herzustellen),
    c) notieren Sie sich den geplanten Standort des Geräts,
    d) Wiederholen Sie den Vorgang für alle installierten Geräte und Bedienelemente,
    e) in der Liste der Geräte, wird angezeigt, dass der Anschluss nicht hergestellt wurde.
10. Im Modul "Benutzerverwaltung" programmieren Sie die Benutzer (Abb. V).
11. Schalten Sie die Stromversorgung des Bediengeräts aus und ziehen Sie den Stecker der Batterie ab (5). Beenden Sie die Anwendung.

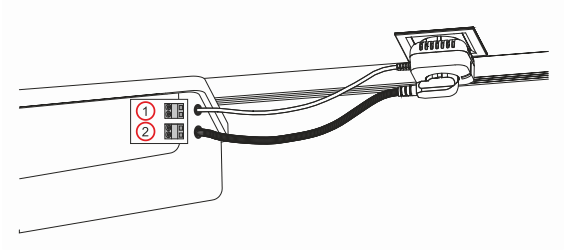
Die eigentliche Installation und das Funktionieren des Systems:

12. Bereiten Sie mit Hilfe der Bohrschablone (siehe Zubehör) die Löcher vor und installieren Sie die Bedienelemente an der gewählten Stelle. Schließen Sie die Stromversorgung noch nicht an.
13. Montieren Sie die Geräte an der gewünschten Stelle.
14. Schließen Sie die Stromversorgung für die Bedienung der Anlage an (siehe Kapitel 3.2.).
15. Setzen Sie die Batterie (10) in die Bedienelemente ein (siehe Abb.1) und befestigen Sie sie mit doppelseitigem Klebeband.
    Achtung - der Akku wird in geladenem Zustand geliefert; er darf nicht kurzgeschlossen werden!
16. Schließen Sie den Stecker der Batterie (5) an die Hauptplatine des Bediengeräts an.
17. Schalten Sie die Stromversorgung der Anlage für das Bediengerät ein und warten Sie, bis sich das System in das GSM-Netz einbucht (rote LED erlischt).
18. Starten Sie die Anwendung zur Konfiguration von MyCOMPANY und geben Sie die zuvor gespeicherte Installation ein (Konfiguration wird geladen). Wenn Sie vergessen haben, wo das Gerät angebracht werden soll, verwenden Sie die App und fügen Sie das Gerät in der Kommponenteverwaltung hinzu, indem Sie den Barcode erneut laden - Sie sehen dann die zuvor vorgenommenen Einstellungen, einschließlich des Ortsnamens.
19. Gehen Sie im Modul "Komponenteverwaltung" in die Anlage "Bedienelemente", klicken Sie auf "STATUS" und prüfen Sie die Qualität des Signals des GSM-Netzes (%) (Abb. III).
20. Bereiten Sie die Batterien für die drahtlosen Geräte vor.
21. Öffnen Sie nach und nach die Einstellungen für jedes Gerät in "Komponente-Management", legen Sie die Batterien ein und schließen Sie die Deckel (drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung). Warten Sie, bis der Anschluss hergestellt ist, und gehen Sie zum nächsten Gerät. Verriegeln Sie den Deckel mit einer Schraube aus dem Zubehör. Wenn der Anschluss nicht zustande kommt, öffnen und schließen Sie den Deckel des Geräts (verlegen Sie die Batterien und legen Sie sie wieder ein oder drücken Sie eine beliebige Taste im Kofferraum eines Bediengeräts).
22. Prüfen Sie den Status und die Konfiguration jedes Geräts in "Komponente-Management", so dass alle Geräte OK anzeigen (Abb. IV).
23. Prüfen Sie die Einstellungen der Benutzer im Modul "Benutzerverwaltung" und vergessen Sie nicht, die Zugriffscodes für den Dienst und den Administrator zu ändern (Abb. V).
24. Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller Geräte unter Verwendung des Moduls "Testen der Komponenten" (Abb. VI).
25. Schließen Sie das akustische Signal (15) an einen entsprechenden Anschluss (6) an und schließen Sie dann die Anlage mit den Bedienelementen.
26. Wenn alles in Ordnung ist, verlassen Sie den Servicestatus der Anlage und testen Sie den Betrieb des Alarms.

5. Bedienung von Garagentoren und Einfahrtstoren (oder anderen Geräten)

1. JABLOTRON Mercury ermöglicht die Bedienung (von der Anwendung aus, über das untere Tastenpaar der Fernbedienung oder über ein Bedienteil) des Öffnens von Garagentoren, Einfahrtstoren oder anderer Technik.
2. Die Anlage verfügt über 2 voreingestellte Bedienelemente für die Bedienung. Die Bearbeitung der Namen und das Testen der Ausgänge erfolgt über die MyCOMPANY Anwendung im Modul "Sonstige" - Bedienelemente.
3. Wenn ein Ausgang über die MyJABLOTRON-App oder durch Drücken einer Taste auf dem Bediengerät aktiviert wird, schaltet der entsprechende Ausgang EIN.
4. Der Anschluss des gesteuerten Geräts muss über ein entsprechendes Modul mit Ausgangsrelais oder eine Steckdose mit einem Ausgang für die Bedienung des Garagentors realisiert werden.
5. Die Ausgänge können zur Bedienung jedes Geräts verwendet werden, das durch einen auslösenden 1s-Impuls oder die Funktion EIN/AUS gesteuert werden kann.

Beispiel für die Bedienung eines Garagentors unter Verwendung des JB-162N-PLUG



1 - Klemmen des Eingangs für die Bedienung des Umrichters (potentialfreier Kontakt); 2 - Klemmen für die Stromversorgung des Umrichters bei 230 V (AC)

6. Funk-Türklingel

Bei Verwendung der Funk-Türklingeltaste JA-159J und der drahtlosen Innensirene JA-152A wird die Funk-Türklingelfunktion automatisch aktiviert. Der Türglockenton wird über den Lautsprecher im Deckel der Anlage oder über jede angemeldete Innensirene JA-152A angezeigt. Wenn Sie mehrere Türklingeltasten installieren, können sie alle den Klingelton auf allen Funksirenen dieses Typs und auch auf dem Lautsprecher im Deckel der Anlage auslösen.

7. Temperaturfühler

Die Temperaturfühler JA-151TH können dem Bediengerät zugewiesen werden. Die gemessenen Temperaturen werden dann in der MyJABLOTRON-Anwendung angezeigt. Die Temperatur eines Temperaturfühlers kann auch auf dem Display des Bedienteils angezeigt werden.

8. Reset der Bedienelemente

Wenn es notwendig ist, die Anlage auf die werkseitigen Einstellungen der Bedienelemente zurückzusetzen:

1. Öffnen Sie den Deckel des Bediengeräts: der Sabotagekontakt (1) muss zum Reset aktiviert werden.
2. Schalten Sie die Stromversorgung des Bediengeräts aus und trennen Sie die Batterie ab (10).
3. Verbinden Sie die mit RESET (8) gekennzeichneten Stifte auf der Platine des Bediengeräts (unter Verwendung der mitgelieferten Drahtbrücke).
4. Schließen Sie die Batterie (10) und dann die Stromversorgung des Bediengeräts wieder an. Die grüne, gelbe und rote LED (13) auf der Anlage des Bediengeräts leuchtet neben der Drahtbrücke für den Reset.
5. Warten Sie ca. 15 s und ziehen Sie dann die Drahtbrücke ab.
6. Dann blinken alle LEDs (13) kurz auf, um zu bestätigen, dass der Reset der Zentrale abgeschlossen ist. Anschließend wird die Anlage mit den Bedienelementen neu gestartet.
7. Das Bediengerät wurde auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt, ebenso die Systemsprache. Das Zurücksetzen der Bediengeräte löscht jedoch nicht den Ereignisverlauf.
8. Wenn Sie die Bedienung auf einer anderen Anlage verwenden möchten, müssen Sie das Bediengerät in der MyCOMPANY-Anwendung zunächst deaktivieren und zur Falle "Andere" - "Geräteverwaltung" gehen. Dadurch werden seine Konfiguration und der Zugriff des aktuellen Administrators in MyJABLOTRON gelöscht.

9. Technische Parameter

Parameter	CU2201MD, GSM2201MD
Art der Installation	Feste Installation
Stromversorgung der Bedienelemente in der Anlage	~ 110 - 230 V/50 - 60 Hz, max. 0,28 A mit Sicherung F1,6 A/250 V, Absicherung Stufe II
Elektrische Stromversorgung / Strom	Max. 23 VA / 0,1 A
Schutzklasse	II.
Back-up Akku	3,7 V, 5000 mAh, Li-Polymer
Niedrige Spannung der Batterie (Anzeige von Fehlern)	≤3,5 V
Maximale Ladezeit der Batterie (80% Kapazität)	72 h
Maximale Anzahl von Bereichen	4
Maximale Anzahl von Geräten	31 Geräte + 31 Fernbedienungen
Maximale Anzahl von Benutzern	32
Max. Anzahl von PG-Ausgängen	2
Anschlüsse für Alarme	**Funk-Anschluss - nicht spezifizierter Funk-Anschluss, Jablotron-Funkprotokoll**
Klassifizierung von Alarm-Geräten	**Sicherheitsstufe 2/Betriebsumgebung Klasse II**
@ Gemäß den Normen	**EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-6, EN 50131-5-3, EN 50131-10, EN 50136-1, EN 50136-2**
@ Betriebsumgebung	**Innenbereiche allgemein**
@ Betriebstemperaturbereich / Betriebsfeuchtigkeit	**-10 °C bis +40 °C / 75% RH nicht kondensierend**
@ Stromversorgung	**Typ A - primäre Stromversorgung mit wiederaufladbarer Back-up Akku**
@ Kapazität des Ereignisspeichers	ca. 7 Millionen Ereignisse, einschließlich Quellen und Zeitstempel.
@ Systemreaktion auf den Ausfall der Kommunikation mit dem Gerät	Störung oder Sabotage - Abhängig vom gewählten Profil @ drahtlose Kommunikation innerhalb von 2h (ab letzter Kommunikation) @ Funkkommunikation innerhalb von 20min verhindert die Einschaltung des Bereichs
@ Systemreaktion auf falsche Codeeingabe	Alarm nach 10 falschen Code-Eingaben, abhängig vom gewählten Profil wird das System für zehn Minuten gesperrt.
@ ATS-Klassifizierung	Unterstützte ATS-Klassen: SP2 - SP5, SPT: Typ Z Art des Betriebs: Durchlaufverfahren GSM2201MD SP3 - SP5 (JABLO IP, ANSI SIA, DC-09)
@ ATS Alarme Übertragungsprotokolle	JABLO IP
@ ATC Absicherung gegen Substitution und Schutz von Informationen	Jablotron-Protokolle: proprietäre AES-Verschlüsselung mit einem Schlüssel von mindestens 128 Bit ANSI SIA DC-09.2012-Protokoll mit 128 Bit AES-Verschlüsselung
Abmessungen	182 x 132 x 58 mm
Gewicht mit Batterie / ohne Batterie	510 g/430 g
Basierend auf den Parametern des Moduls -JA111R	868,1 MHz, < 25 mW, GFSK < 80 kHz
Radio-Emissionen	ETSI EN 300 220-1,2
EMC	EN 50130-4, EN 55032, ETSI EN 301 489-1, ETSI EN 301 489-3
Sicherheitskonformität	EN IEC 62368-1
Bedingungen für den Betrieb	ERC REC 70-03
Zertifizierungsstelle	TREZOR TEST s.r.o. (Nr. 3025)
GSM-Kommunikationsmodul	
Stromversorgung des Moduls	8-15 V DC (vom Bediengerät)
Durchschnittlicher Stromverbrauch	Ca. 9 mA (abhängig von der Stärke des GSM-Signals)
Spitzen-Stromverbrauch	720 mA
GSM Kommunikationsfrequenz:	
2G (GSM, EDGE)	900/1800 MHz
3G	900/2100 MHz (B8, B1)
4G (LTE)	800/900/1800/2100/2600 MHz (B20, B8, B3, B1, B7)
Kompatibel mit RCT (ARC-Empfänger)	gemäß den Kommunikationsprotokollen
SPT-Kommunikator-Typ	SPT Typ Z (Erweiterungsmodul für Bediengeräte)
AS/SPT-Schnittstelle	Pass-through

Unterstützte ATS-Klasse/Kommunikationsprotokoll:			Anmerkungen:
ATS-Klasse [1)]	ATS-Schnittstelle	Übertragungsprotokoll	1) Die in der ATS-Schnittstellenkonfiguration mit Übertragungsprotokoll aufgeführten ATS-Klassen sind das Maximum dessen, was bei der Erstellung eines Alarm-Kommunikationsweges angegeben werden kann. Die betriebliche Klassifizierung muss vom Errichter nach Zustimmung des ARC festgelegt werden. Der Alarm-Kommunikationspfad wird gemäß den Anwendungsrichtlinien CLC/TS 50136-7 erstellt. **Legende**: SPx: Ein Übertragungsweg zu einem ARC (Single path) = 1 Übertragungsmedium
SP3 - SP5	GSM-GPRS (IP)	JABLO IP ANSI SIA DC-9	
Erfüllt			EN 62368-1, ETSI EN 301 511, ETSI EN 301 489-1, ETSI EN 301 489-52, ETSI EN 301 489-17, ETSI EN 301 908-1, ETSI EN 301 908-13, ETSI EN 300 328, EN 50665, EN IEC 63000, EN 50131-1, EN 50131-10, EN 50136-1, EN 50136-2, ANSI SIA DC-09
Betrieb gemäß:			CEPT/ECC/DEC/(04)06, ERC/DEC/(97)02, ECC/DEC/(06)01

JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass die CU2201MD, GSM2202MD in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2014/53EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU und 2011/65/EU sind. Das Ursprüngliche der Konformitätsbewertung finden Sie unter www.jablotron.com - im Bereich Download.

Hinweis: Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes spart wertvolle Ressourcen und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die durch den unsachgemäßen Umgang mit dem Abfall entstehen könnten. Bitte bringen Sie dieses Produkt zurück zum Vertragspartner oder erkundigen Sie sich bei den zuständigen lokalen Behörden nach dem nächstliegenden Standort einer geeigneten Sammelstelle.

Elektronische Version der Anleitung

JABLOTRON ALARMS a.s.
Pod Skalkou 4567/33
46601 Jablonec nad Nisou
Czech Republic
Tel.: +420 483 559 911
Internet: www.jablotron.com

10. Anhang Nr. 1 - Übersicht der unterstützten Geräte für den Alarm JABLOTRON Mercury

Typ	Beschreibung	Stromverbrauch:
JA-155E	Funk-Vier-Segment-Bedienteil mit Display und RFID-Lesegerät, Bedienung von bis zu 4 Bereichen	4 x LR6 AA
JA-153E	Drahtloses Zugriffsmodul mit RFID und Tastatur	2 x LR6 AA
JA-150P	Funk- PIR- Bewegungsmelder	2 x LR6 AA
JA-150P PET	Funk-PIR-Bewegungsmelder mit grundlegender Haustierimmunität	2 x LR6 AA
JA-151M	Mini Funk-Magnetkontakt	1 x CR2032
JA-152J MS II	Zwei-Wege-Fernbedienung mit zwei Tasten	1 x CR2032
JA-154J MS II	Zwei-Wege-Fernsteuerung mit vier Tasten	1 x CR2032
JA-180PB	PIR-Funkmelder für Bewegungen von Personen und Glasbrüche	1 x CR14500 1 x CR14250
JA-180W	Detector inalámbrico combinado PIR + MW	1 x CR14500
JA-151ST	Kombinierter Funk-Rauch- und Hitzemelder	3 x LR6 AA
JA-152P	Drahtloser PIR-Bewegungsmelder	1 x CR123A
JA-155P	Funk- Bidirektionaler 360° PIR-Bewegungsmelder	2 x CR123A
JA-160PC	Funk-PIR-Bewegungsmelder mit einer Verifikationskamera	2 x LR6 AA
JA-160PC (90)	PIR-Funk-Bewegungsmelder mit Weitwinkelkamera 90°	2 x LR6 AA
JA-165A	Funk-Außensirene batteriebetrieben	BAT-100A.01
JA-152A	Interne Funk-Signalgeber für eine AC-Steckdose	BAT-3V2-CR2
JA-151ST-A	Kombinierter Funk-Rauch- und Hitzemelder	3 x LR6 AA
JA-150M	Funk-Magnetmelder mit zwei Universaleingängen	1 x LR6 AA
JA-150N	Funkrelaismodul für PG- Ausgänge	230 V AC, 1,5 W
JA-151N	Funksignalmodul der PG Ausgänge	12V DC, 18/ 35 mA
JB-162N-PLUG	Funk-Zwischenstecker mit externem Ausgang (French)	110 - 230 V/ 1W
JB-163N-PLUG	Funk-Zwischenstecker mit externem Ausgang (Schuko)	110 - 230 V/ 1W
JA-162PW	Dualer drahtloser PIR- & MW-Bewegungsmelder	2 x CR123A
JA-159J	Die Funk-Türklingeltaste	1 x CR2032
JA-162PB	Drahtloser kombinierter PIR-Bewegungs- und Glasbruchdetektor	2 x CR123A
JA-162PC	Funk PIR Bewegungsmelder mit einer 90° Verifikationskamera	2 x CR123A
JA-151TH	Funk-Temperaturmelder	1 x CR2032

ANMERKUNGEN: